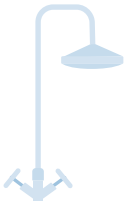
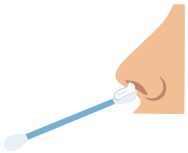


Vor der Operation: Massnahmen zur Reduktion von Staphylococcus aureus Bakterien

Das Ziel der Massnahmen ist es, die Anzahl der Staphylococcus aureus Bakterien auf der Haut und Schleimhaut zu verringern. Dadurch kann das Risiko einer Wundinfektion nach einer Operation nachweislich gesenkt werden. Die Behandlung ist für gesamthaft fünf Tage vorgesehen und sollte idealerweise vor der geplanten Operation abgeschlossen sein. Sollte dies nicht möglich sein, werden die Massnahmen nach dem Eingriff begonnen oder fortgesetzt.



- Täglich Duschen und Haare waschen mit der desinfizierenden Seife (z.B. Lifoscrub®).
Nach zwei Minuten Einwirkzeit abduschen.
Im Anschluss können die üblichen Pflegeprodukte verwendet werden.
- Alternativ können desinfizierende Waschhandschuhe (z.B. SinAqua® 2% Chlorhexidin) verwendet werden.

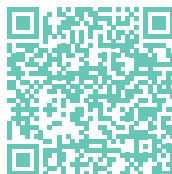


- 2x täglich Applikation der Nasensalbe (z.B. Bactroban®).
Eine etwa Zündholzkopf grosse Menge mit einem Wattestäbchen oder der Fingerkuppe in jedes Nasenloch geben.



- 2x täglich nach dem Zähneputzen den Mund spülen und mit der Mundspüllösung gurgeln (z.B. Dentohexin®).
Die Lösung sollte im Verhältnis 1:1 mit Leitungswasser verdünnt werden.

Weitere Sprachen



Universitätsspital Basel
Klinik für Infektiologie
Infektionsprävention und -kontrolle
Petersgraben 4
4031 Basel
usb.ch